

horizonte

Soziales Sprungbrett Zürichsee

Arbeitsintegration. Ihr Engagement als sozialer Arbeitgeber lohnt sich.

Ihr Engagement als sozialer Arbeitgeber lohnt sich.



Marianne Mogy, Betriebsleiterin

Die **Horizonte Arbeitsintegration** unterstützt Menschen nach gesundheitlich bedingter Rehabilitation bei der beruflichen Wiederintegration. Für eine rasche Rückkehr in den Arbeitsprozess sind unsere Stellensuchenden auf sozial offene Betriebe angewiesen, die ihnen Trainingsplätze, Praktikumsplätze und längerfristige Arbeitsmöglichkeiten anbieten.

Als sozialer Arbeitgeber gewinnen Sie ohne Rekrutierungsaufwand eine sorgfältig ausgewählte und motivierte Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter und geben damit einem Menschen die Chance, in den ersten Arbeitsmarkt zurückzukehren.

Ihr Gewinn:

- ✓ Rasche und kostenneutrale Entlastung Ihres Teams
- ✓ Arbeitsversuch ohne Risiko
- ✓ Stellenbesetzung ohne Suchaufwand
- ✓ Soziales Engagement

Das Wichtigste in Kürze.

• IV-Modell «Arbeitsversuch» (3 bis 6 Monate) oder Festanstellung

Möchten Sie demnächst eine Stelle besetzen oder besteht bei Ihnen aktuell ein personeller Engpass? Sind Sie offen, eine Person über eine berufliche Integrationsmassnahme in Form eines Trainings oder einer Festanstellung für Ihr Unternehmen zu gewinnen? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf. Erfüllt eine Kandidatin bzw. ein Kandidat aus unserem Pool Ihre Anforderungen, können Sie sich bei einem Vorstellungsgespräch und Schnuppertagen gegenseitig kennenlernen.

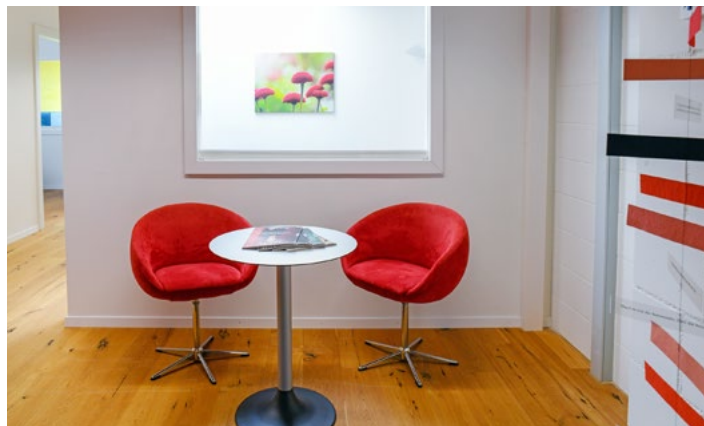
Folgende zwei Varianten stehen Ihnen zur Wahl:

1. Bei einem Arbeitsversuch arbeitet die vermittelte Person gemäss vereinbartem Pensum bei Ihnen. Sie benötigt eine Einführung in die zuvor besprochenen Tätigkeiten sowie eine Ansprechperson für Hilfestellungen. Für Sie fallen keine Personalkosten an, da die mitarbeitende Person von der Invalidenversicherung unterstützt wird. Sie können sich ohne Verpflichtung von der Leistungsfähigkeit Ihres potenziellen Teammitglieds überzeugen: ohne Kosten, ohne Risiken, mit individueller Form und Dauer des Engagements. Bei gegenseitigem Interesse ist eine anschließende Festanstellung möglich.
2. Bei einer direkten Festanstellung sind allenfalls Einarbeitungszuschüsse von der Invalidenversicherung an Ihren Betrieb möglich.

In beiden Fällen gewinnen Sie unkompliziert ein motiviertes Teammitglied und bieten der mitarbeitenden Person die Chance, sich im allgemeinen Arbeitsmarkt zu beweisen. Während des Arbeitsversuchs sowie der ersten Monate einer Festanstellung wird die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter durch uns begleitet und auch Ihnen stehen wir bei Fragen gerne zur Verfügung.

• Personalverleih (unbefristet)

Motivierten Stellensuchenden mit einer IV-Rente eine Chance bieten – das liegt auch in Ihren Händen. Sie gehen dabei kein Risiko ein, da die Anstellung über uns läuft und wir sowohl die mitarbeitende Person wie auch Sie als Arbeitgeber bei Bedarf beraten. Der Stundenlohn wird entsprechend der



Leistungsfähigkeit und in Absprache mit Ihnen festgelegt. Wünschen Sie zu einem späteren Zeitpunkt eine direkte Anstellung durch Ihren Betrieb, werden keine Übernahmekosten verrechnet.

• Office

Haben Sie aktuell ein grosses Arbeitsvolumen zu bewältigen? Wir unterstützen Sie gerne. Sie können administrative Aufgaben (z. B. allgemeine Sekretariats- oder Versandarbeiten, Mailings usw.) ans Horizonte Office auslagern – und das zu sehr attraktiven Preisen. Gerne unterbreiten wir Ihnen eine unverbindliche Offerte.

Detaillierte Angaben zu den Anforderungen und Abläufen der einzelnen Angebote entnehmen Sie bitte der Website oder rufen Sie uns an. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Horizonte Arbeitsintegration
Schützenstrasse 7 | Postfach
8800 Thalwil

Telefon 044 680 16 56
arbeitsintegration@horizonte.ch
www.horizonte.ch

Betriebsleiterin: Marianne Mogy

Trägerschaft

Die Horizonte Arbeitsintegration ist eine Einrichtung des Vereins Horizonte. Der gemeinnützige Verein besteht seit 1990 und unterstützt Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung durch geeignete Wohn- und Arbeitsangebote sowie Massnahmen zur beruflichen Wiederintegration.